

ifo Geschäftsklima Deutschland

Ergebnisse des ifo Konjunkturtests im August 2016

ifo Geschäftsklima deutlich eingetrübt

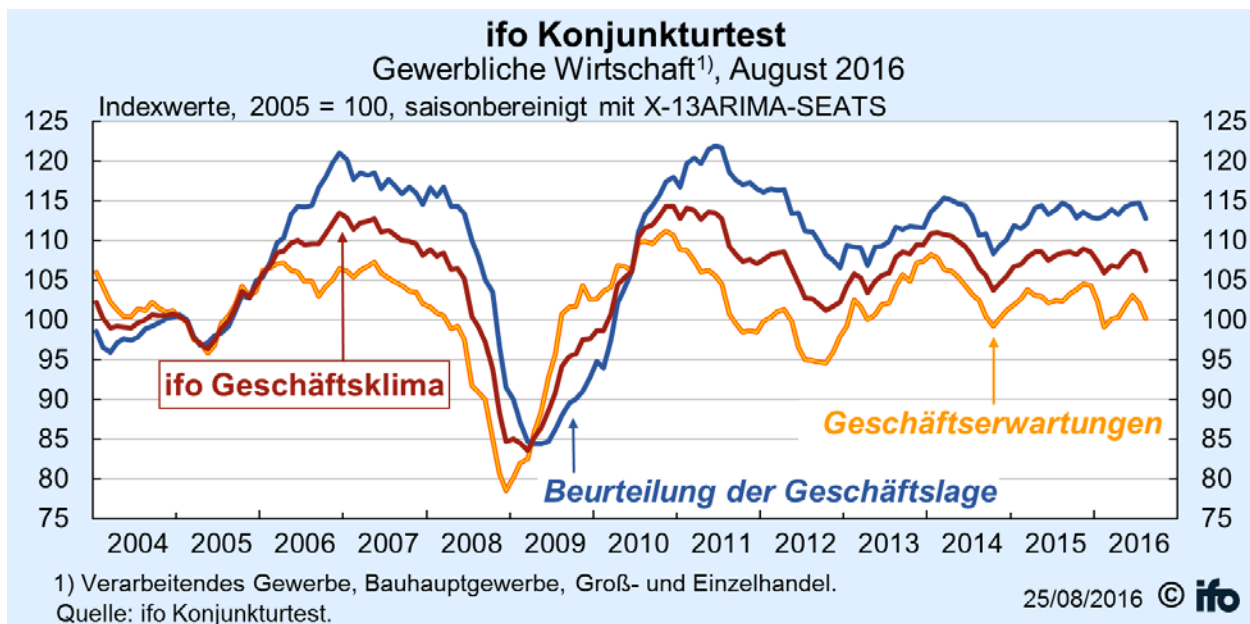
Die Stimmung in der deutschen Wirtschaft hat sich merklich verschlechtert. Der ifo Geschäftsklimaindex ist von 108,3 Punkten im Juli auf 106,2 Punkte im August gefallen. Sowohl die aktuelle Geschäftslage als auch die Erwartungen für die kommenden sechs Monate beurteilten die Unternehmen schlechter als im Vormonat. Die deutsche Konjunktur fällt in ein Sommerloch.

Im *Verarbeitenden Gewerbe* ist der Index erneut gesunken. Die Industriefirmen waren mit ihrer aktuellen Geschäftslage weniger zufrieden. Auch die Erwartungen trübten sich merklich ein und fielen unter ihren langfristigen Durchschnitt. Vor allem der Auftragseingang war rückläufig. Das Geschäftsklima gab in nahezu allen Branchen nach, am deutlichsten in der Chemie- und Elektroindustrie.

Im *Groß- und Einzelhandel* hat sich das Geschäftsklima verschlechtert. Die Händler waren mit ihrer aktuellen Lage nicht mehr ganz so zufrieden wie noch im Juli. Die Erwartungen zeigten erste Anzeichen von Skepsis. Der Rückgang im Einzelhandel war vor allem auf Nahrungs- und Genussmittel zurückzuführen.

Im *Bauhauptgewerbe* blieb der Geschäftsklimaindex unverändert auf Rekordniveau. Während die weiterhin sehr guten Einschätzungen zur aktuellen Lage etwas zurückgenommen wurden, blickten die Baufirmen leicht optimistischer auf die nächsten Monate.

Clemens Fuest
 Präsident des ifo Instituts



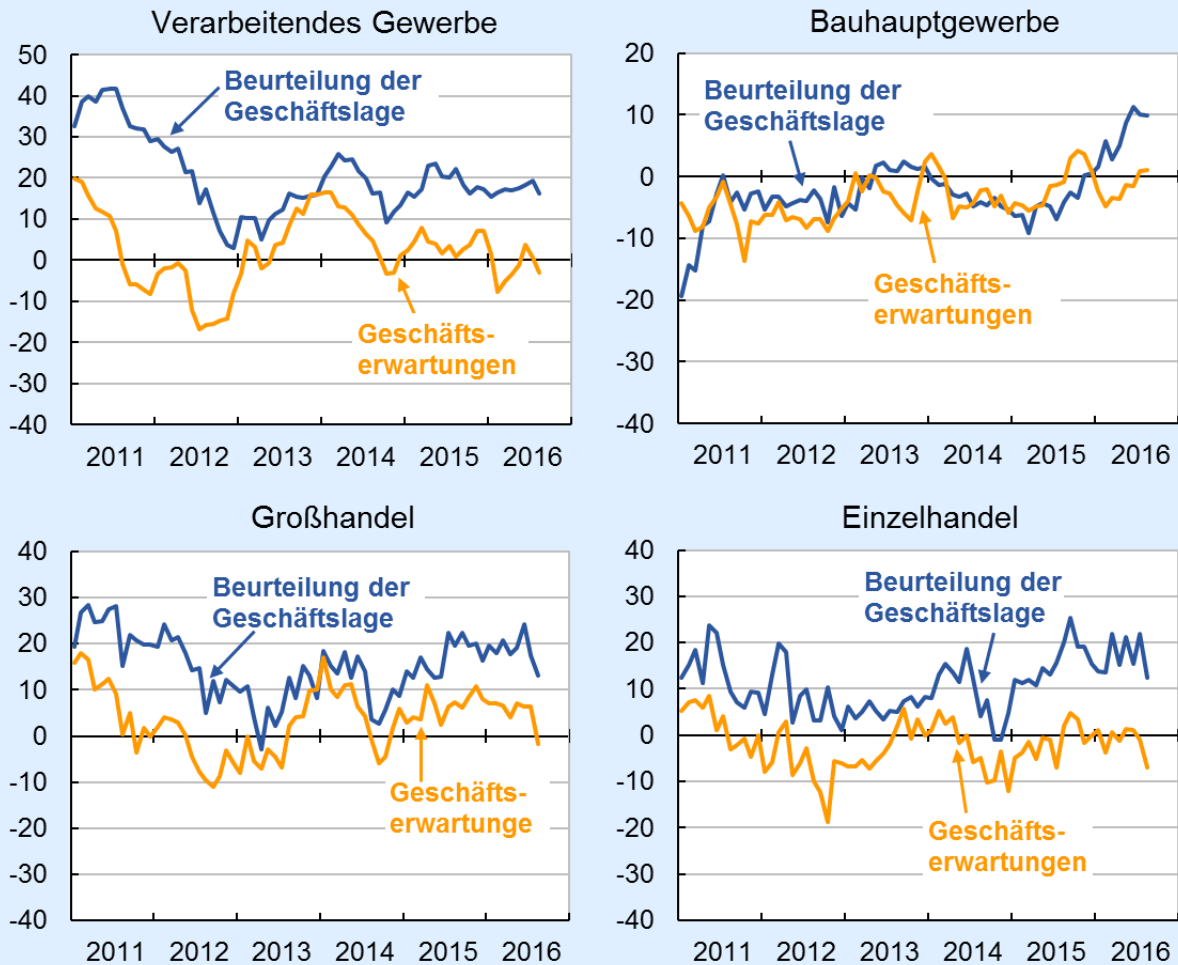
Deutschland (Indexwerte, 2005 = 100, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	08/15	09/15	10/15	11/15	12/15	01/16	02/16	03/16	04/16	05/16	06/16	07/16	08/16
Klima	108,4	108,6	108,2	109,0	108,6	107,4	105,9	106,9	106,7	107,8	108,7	108,3	106,2
Lage	114,8	114,2	112,9	113,6	113,0	112,7	113,1	113,9	113,3	114,2	114,6	114,8	112,8
Erwartungen	102,4	103,3	103,8	104,6	104,4	102,4	99,1	100,2	100,4	101,7	103,1	102,1	100,1

Quelle: ifo Konjunkturtest.

Geschäftslage und -erwartungen nach Wirtschaftsbereichen

August 2016; Salden, saisonbereinigt mit X-13ARIMA-SEATS



Quelle: ifo Konjunkturtest.

25/08/2016 © ifo

ifo Geschäftsklima Deutschland (Salden, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	08/15	09/15	10/15	11/15	12/15	01/16	02/16	03/16	04/16	05/16	06/16	07/16	08/16
Gewerbl. Wirtschaft	9,9	10,3	9,5	11,1	10,2	7,9	4,9	6,8	6,5	8,6	10,4	9,6	5,6
Verarb. Gewerbe	11,3	10,4	9,9	12,4	12,2	8,4	4,0	5,8	6,5	8,1	10,8	9,7	6,3
Bauhauptgewerbe	-2,6	0,2	0,3	1,9	0,8	-0,4	0,4	-0,4	0,6	3,6	4,8	5,4	5,4
Großhandel	13,3	14,0	14,0	15,3	12,1	13,3	12,5	13,5	10,8	13,1	15,1	11,8	5,6
Einzelhandel	10,8	14,8	11,0	8,5	7,6	7,4	4,7	10,9	6,8	11,1	8,1	10,2	2,5

Quelle: ifo Konjunkturtest.

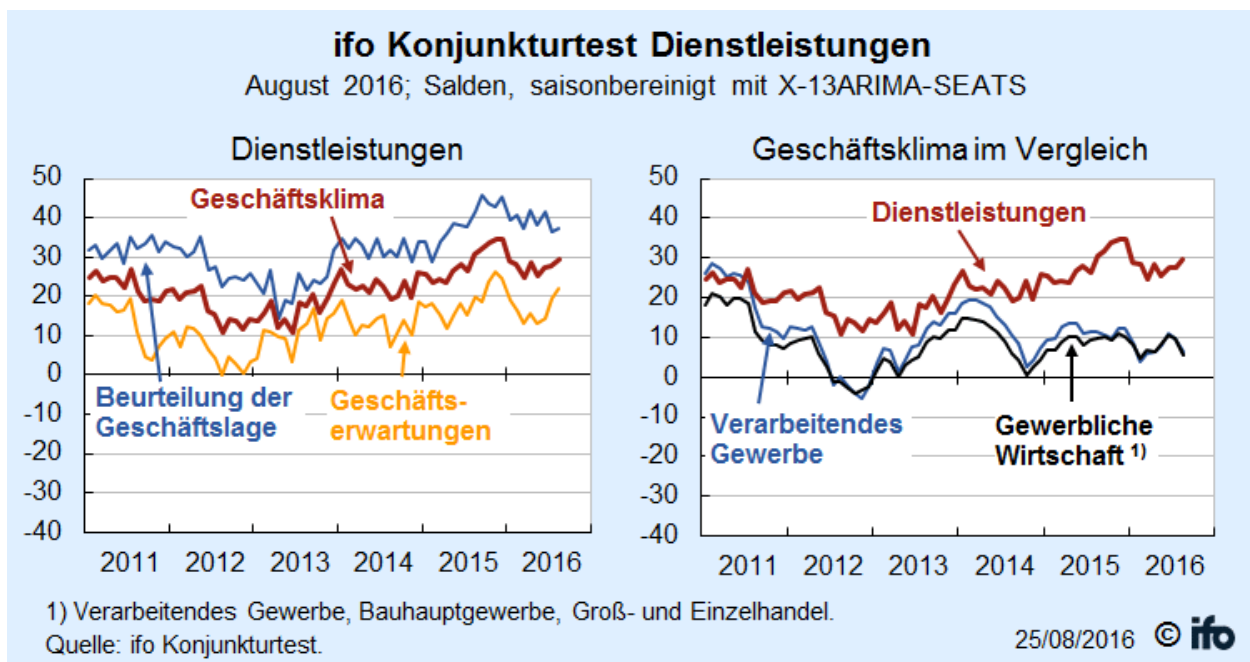
Legende: Das ifo Geschäftsklima basiert auf ca. 7.000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Bauhauptgewerbes, des Großhandels und des Einzelhandels. Die Unternehmen werden gebeten, ihre gegenwärtige **Geschäftslage** zu beurteilen und ihre **Erwartungen** für die nächsten sechs Monate mitzuteilen. Sie können ihre Lage mit "gut", "befriedigend" oder "schlecht" und ihre Geschäftserwartungen für die nächsten sechs Monaten als "günstiger", "gleich bleibend" oder "ungünstiger" kennzeichnen. Der **Saldowert** der gegenwärtigen Geschäftslage ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "gut" und "schlecht", der Saldowert der Erwartungen ist die Differenz der Prozentanteile der Antworten "günstiger" und "ungünstiger". Das **Geschäftsklima** ist ein transformierter Mittelwert aus den Salden der Geschäftslage und der Erwartungen. Zur Berechnung der **Indexwerte** werden die transformierten Salden jeweils auf den Durchschnitt des Jahres 2005 normiert.

ifo Konjunkturtest Dienstleistungen Deutschland Ergebnisse im August 2016

ifo Geschäftsklimaindikator steigt erneut

Im Dienstleistungssektor hat sich die Stimmung erneut aufgehellt. Der Indikator stieg von 27,7 im Juli auf 29,5 Saldenpunkte. Die Dienstleister berichteten von einer verbesserten aktuellen Lage. Zudem gehen sie davon aus, dass die Geschäfte in den nächsten Monaten weiter anziehen werden. Dementsprechend wollen die Dienstleister wieder verstärkt neue Mitarbeiter einstellen.

Clemens Fuest
 Präsident des ifo Instituts



Dienstleistungen Deutschland (Salden, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	08/15	09/15	10/15	11/15	12/15	01/16	02/16	03/16	04/16	05/16	06/16	07/16	08/16
Klima	30,6	31,9	33,7	34,5	34,6	29,0	28,2	24,8	28,5	25,3	27,5	27,7	29,5
Lage	41,7	45,7	43,8	42,9	45,2	39,3	40,6	37,2	41,9	38,0	41,4	36,4	37,1
Erwartungen	20,1	18,8	23,9	26,3	24,5	19,2	16,4	13,1	15,7	13,3	14,4	19,3	22,1

Quelle: ifo Konjunkturtest.

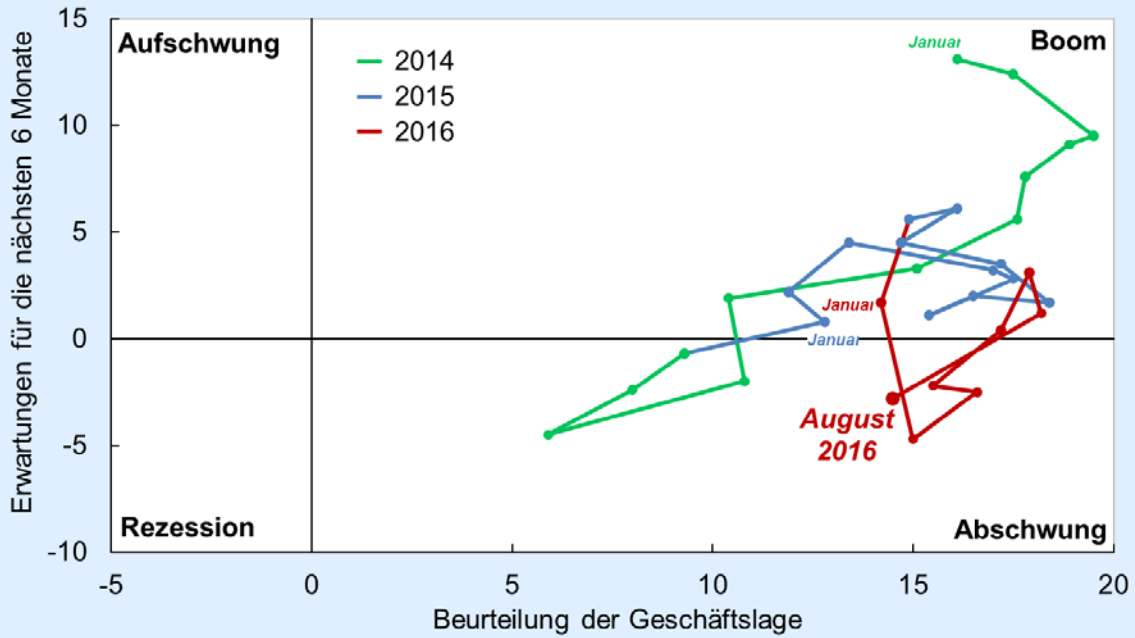
Lange Zeitreihen im Excel-Format können über www.ifo.de/langereihen abgerufen werden.

Legende: Der ifo Konjunkturtest Dienstleistungen basiert auf ca. 2.500 monatlichen Meldungen von Unternehmen aus wichtigen, insbesondere unternehmensnahen Zweigen des tertiären Sektors (ohne Handel, Kreditgewerbe, Leasing, Versicherungen und Staat). Die Erhebungen und Berechnungen erfolgen analog zum ifo Konjunkturtest in der gewerblichen Wirtschaft. Der Indikator ifo Geschäftsklima Dienstleistungen ist bislang nicht in den Ergebnissen für die gewerbliche Wirtschaft enthalten.

ifo Konjunkturuhr Deutschland

Gewerbliche Wirtschaft

Zusammenhang zwischen der Lagebeurteilung und den Erwartungen



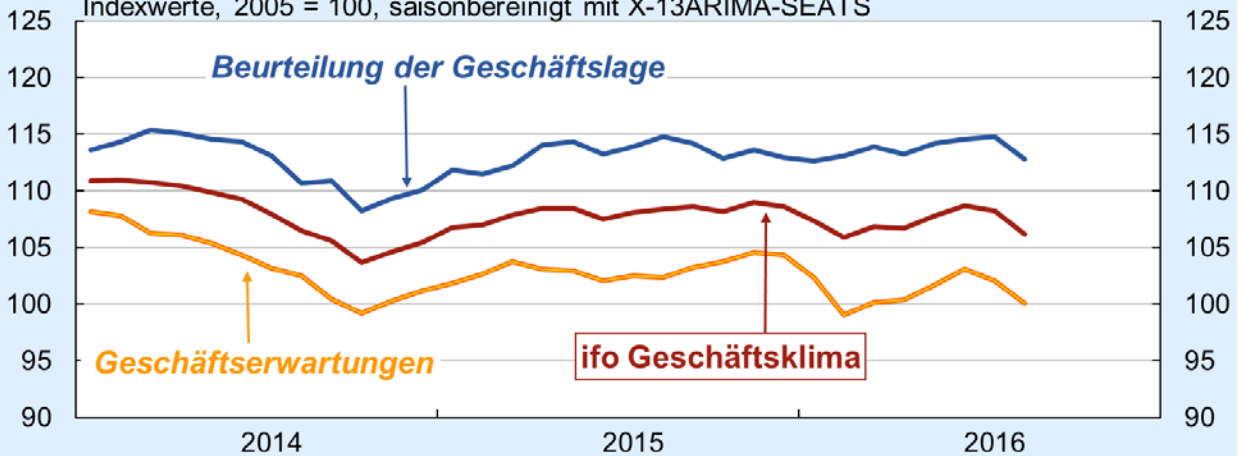
Salden, saisonbereinigte Werte.
 Quelle: ifo Konjunkturtest.

25/08/2016 © ifo

ifo Konjunkturtest

Gewerbliche Wirtschaft¹⁾, August 2016

Indexwerte, 2005 = 100, saisonbereinigt mit X-13ARIMA-SEATS



1) Verarbeitendes Gewerbe, Bauhauptgewerbe, Groß- und Einzelhandel.
 Quelle: ifo Konjunkturtest.

25/08/2016 © ifo